

B e s c h l u ß.

Hochgeehrter, großgünstiger lieber Leser! Dieser Simplicissimus ist ein Werk von Samuel Greifson vom Hirschfeld, moßen ich nicht allein dieses nach seinem Absterben unter seinen hinterlassenen Schriften gefunden, sondern er bezeichet sich auch selbst in diesem Buch auf den keuschen Joseph, den er gemacht, und in seinem Satyrischen Pilger auf diesen seinen Simplicissimum, welchen er in seiner Jugend zum Teil geschrieben, als er noch ein Musketierer gewesen. Aus was Ursach er aber seinen Namen durch Verzerrung der Buchstaben verändert und German Schleifheim von Sulzfort an dessen Statt auf den Titul gesetzt, ist mir unwissend. Sonsten hat er noch mehr seine satyrische Gedichte hinterlassen, welche, wann dies Werk beliebt wird, wohl auch durch den Druck an Tag gegeben werden könnten, so ich dem Leser zur Nachricht nicht verborgen wollen. Diesen Schluss habe ich nicht hinterhalten mögen, weil er die erste fünf Teile bereits bei seinen Lebzeiten in Druck gegeben.

Der Leser leb wohl!

Dat. Rheiniec den 22. Aprilis Anno 1668.

H. J. C. B. G.
P. zu Cernheim.